

Dampf Rundum Flensburg

Ein Wochenende unter Volldampf

7. Juli 2011 | 07:24 Uhr | Von Gerhard Nowc, Wolfgang Borm



Volksfest und ein Festival alter Technik: Zum Flensburger Dampf Rundum werden Tausende von Besuchern erwartet. Foto: Jahr

Bild 1 von 2

Ab Freitag heißt es am Flensburger Hafen wieder "Leinen los": Zum Dampf Rundum an der Schiffbrücke werden auch in diesem Jahr Tausende von Besuchern erwartet.

Ein Gast hat schon in Flensburg festgemacht: Dampfeisbrecher "Stettin", der maritime Kraftprotz liegt als Vorbote des Flensburger Dampf Rundum an der Flensburger Schiffbrücke. Freitag um 11 Uhr heißt es "Leinen los!" Tausende von Menschen feiern am Hafen ein Volksfest, das zugleich das größte Festival historischer Technik in Nordeuropa ist. Die Flotte der Museumsschiffe hat Kurs auf Flensburg genommen: Die Skandinavier sind auf hoher See. Jeden Tag laufen die Dampfer ein, Mittwoch kam der Schlepper "Flensburg" und heute kommen allen anderen bekannten Schiffe. Zuletzt die "Stadt Kiel" am Freitag.

Gastgeber sind Flensburgs Salondampfer "Alexandra" und ihr Förderverein. Und wie es sich für den Gastgeber eines großes Festes gehört, wird die alte Lady piekfein gemacht. Dafür rackerte die Crew schon am vergangenen Wochenende und bis morgen wird noch gekämpft. Zwölf Tonnen Gasflammkohle hat die Stammbesatzung - mühselig! - mit Schubkarren in den Bunker der "Alex" gefüllt.

Schiffe zum Genießen

Wo lassen sich die quicklebendigen Fossilien der Technikgeschichte in den drei Festtagen bis Sonntag Abend am schönsten genießen? Offizielle Eröffnung auf der Hauptbühne am Nordertor ist morgen um 11 Uhr. Morgen Abend laufen alle Museumsschiffe um 19 Uhr in Paradeformation aus in die Innenförde bis zur Höhe Glücksburg. Wenn die Schiffe gewendet haben und nebeneinander liegen, fällt der Startschuss zum Dampfer-Rennen in Richtung Hafen. Nachdem die Schiffe festgemacht haben, ist Gelegenheit zum Feiern auf der Dampfermeile von der Hafenspitze entlang der Schiffbrücke bis zum Nordertor. Um 23 Uhr beginnt das Feuerwerk über dem Wasser.

Schiffe zum Genießen bieten der Sonnabend und der Sonntag. Dann laufen die Museumsschiffe im Minutenabstand aus dem Flensburger Hafen aus zu Rundfahrten auf der Innenförde. Liebhaber bestimmter Schiffe tun gut daran, Karten für die Mitfahrt über die Karten-Hotline zu bestellen: 0461-588 120. Spontane Kartenkäufe sind möglich am Ticketschalter auf dem Kai. Die

Besatzungen legen Wert darauf, dass interessierte Besucher in den Maschinenräumen und auf den Kommandobrücken die Möglichkeit zum Zuschauen haben.

Shanty-Chor "Fördemöwen" und Abba-Coverband

Alte Technik satt präsentiert auch der Technik-Park auf dem Kai der Stadtwerke. Hier haben die musealen Landfahrzeuge - von der Dampfwalze bis zum Nachbau des dreirädrigen Benz-Motorwagens - ihren Tummelplatz. Vom Geschehen an der Hafenkante zum Stadtwerkekai wird ein zünftiger Pendelverkehr eingerichtet: Die Angeler Dampfeisenbahn transportiert die "Seh"-Leute in ihrem historischen Zug mit Dampflok, die kleinen Museumsschiffe fungieren als Fähren zwischen Technikpark und Hafen.

Das Angebot komplett machen die Oldtimer auf der Schiene. Zwei Sonderzüge bringen Fans zu einem Besuch am Hafen: Den mit der Schnellzuglok 01 1066 schickt die Arbeitsgemeinschaft Westfalendampf am Sonntag (ca. 7.45 Uhr ab Hamburg-Hauptbahnhof, Ankunft gegen Mittag). Der zweite wird gezogen von dem Schienen-Oldie 78 468. Er kommt mit Zug am Sonnabend direkt aus seiner Heimat Osnabrück, hält zwischendurch in Rendsburg und in Schleswig und wird gegen 17.30 Uhr auf dem Flensburger Festgelände erwartet.

Überall ist Musik. Auf die Bühne treten sowohl der Shanty-Chor "Fördemöwen" auf als auch eine Abba-Coverband. Unterhaltung wird zudem überall auf der Dampfermeile geboten. (shz)

Dampfrundum Kartenverkauf

Kartenvorverkauf für Fördetouren auf den historischen Dampfern unter dem Kartentelefon 0461/588120. Direkt am Hafen können Karten erworben werden am Schalter neben der Fördebrücke. Er ist geöffnet Freitag ab 12 Uhr, Sonnabend und Sonntag ab 9 Uhr.
Mehr Infos: www.flensburger-dampf-rundum.de